

20. SWISSAIR CUP:

Team Sulzer-Escher ganz gross in Form

12 geladene 4er Mannschaften trafen sich am 25. Januar zum traditionellen Schachturnier im Freizeitzentrum der Swissair in Bassersdorf. Neu im Teilnehmerfeld waren British Airways und die Bankgesellschaft sowie nach einem Unterbruch wieder ein Genfer Team. Nun zum Turniervorlauf: Die ohne A. Toricelli angetretenen Leute von Göhner Elektrowatt erwischten einen Blitzstart und lagen nach 4 Runden mit 14.5: 1.5 Punkten in Front. Der Hammer der 5. Runde Göhner / Elektrowatt - AUA 0: 4. Die von Alex Mosser ge-coachten Sulzer - Escher Wyss Leute eroberten dadurch die Spitze, die sie immer mit 1 his 3 Punkten Vorsprung auf die Österreicher von AUA verteidigen konnten. Die andern Mannschaften hatten neben ihren Hochs vor allem auch die bremsenden Tiefs und mussten kleinere und härtere Brötchen backen.

Hier einige ausgewählte Resultate:

1. Runde

Sulzer - Escher Wyss	20 : 20	AUA
Bankgesellschaft	25 : 15	Siemens Albis
British Airways	25 : 15	Kreditanstalt

2. Runde

Siemens Albis	15 : 25	Sulzer - Escher Wyss
AUA	20 : 20	British Airways
Göhner Elektrowatt	25 : 15	Bellinzona

4. Runde

Kreditanstalt	00 : 40	Göhner Elektrowatt
---------------	---------	--------------------

5. Runde

Göhner Elektrowatt	00 : 40	AUA
Sulzer - Escher Wyss	30 : 10	Bankgesellschaft

6. Runde

AUA	20 : 20	Kreditanstalt
-----	---------	---------------

9. Runde

Bellinzona	10 : 30	Sulzer - Escher Wyss
------------	---------	----------------------

10. Runde

Finnair	10 : 30	AUA
Sulzer - Escher Wyss	25 : 15	Göhner Elektrowatt

11. Runde

AUA	25 : 15	Bankgesellschaft
Kreditanstalt	15 : 25	Sulzer - Escher Wyss

Zu den einzelnen Brettern, an denen zusätzlich auch um einen begehrten Flugschein und weitere Preise gekämpft wurde:

Brett 1

Jyrki Solonen erwischte den besten Start und gewann am Morgen alle 6

Partien. Unter seinen Opfern waren die Favoriten Vucenovic (SBG) und der letztjährige Sieger Sacha Georg (SEWZ).

Das gute Mittagessen, offeriert von der Swissair, und der damit verbundene Spielunterbruch brachte den Finnen aus dem Rhythmus. Mit 2 Niederlagen begann er am Nachmittag und zwar gegen Dell Ambrogio (Bellinzona) und Wolfgang König (Göhner / Elektrowatt).

Sacha Georges nutzte die Gelegenheit und musste nur noch Heinz Däppen (SKA) in der letzten Runde ein taktisches Remis zugestehen.

Brett 2

Dieses Brett war am ausgeglichsten besetzt. Nur 2 Punkte trennten am Schluss den 9. vom Sieger. Am Morgen schien J. Gast (Göhner / Elektrowatt) davon zu ziehen und führte nach 7 Runden mit 6 Punkten klar. Aus den letzten 4 Spielen holte er aber nur noch 1.5 Punkte. Zu spät startete Richard Mosser (SEWZ) mit seiner Aufholjagd, denn er gewann die letzten 6 Partien und sicherte so seiner Mannschaft den Turniersieg.

Brett 3

Sepp Neff (SEWZ) startete mit 6 Siegen und ging als Leader in die Mittagspause aber nur einen halben Punkt vor R. Caretti (Bellinzona). Der Tessiner konnte seine Form auch in den Nachmittag hinein retten, während der Sulzermann sogar noch aus den Medaillenrängen fiel. Die Punktverluste von R. Caretti: Eine Niederlage in der 10. Runde gegen den Briten Richman und zwei Remis Wimmer (AUA) und Nydegger (SBG).

Brett 4

Hier gewann der Österreicher Höbaus, aber nicht so klar wie es lange Zeit schien. Seine zwei Punkte verlor er erst in der 7. und 9. Runde mit weiss spielend gegen Heldner (SKA) und Kull (Zürich Vita). Philipp Roth (SEWZ) startete mit einer Niederlage gegen Höbaus und einem Remis Hunkeler (Siemens Albis). Der Routinier fing sich auf und gab nur noch in der 10. Runde ein Remis an H. Baumann (Göhner Elektrowatt) ab.

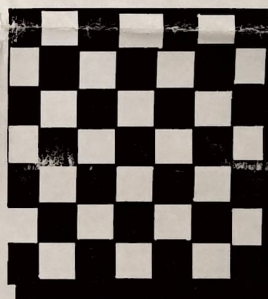
Der Dank aller Teilnehmern geht an die Swissair mit dem Organisator Heinz

Iseli, denen es gelang ein gutes Turnier in einer hervorragenden Ambiance aufzubieten. Mein Dank als Spielleiter

an alle Spieler, die es mir erlaubten dieses Turnier erfolgreich durchzuführen.

RANGLISTEN+++RANGLISTEN

	Brett 1	2	3	4	Total	MP
1. Sulzer - Escher Wyss	9.5	7.0	7.5	9.0	33.0	10.5
2. AUA	6.5	7.5	8.0	9.0	31.0	9.5
3. Göhner / Elektrowatt	7.5	7.5	7.5	7.0	29.5	7.5
4. Bellinzona	6.0	5.5	9.0	5.5	26.0	5.5
5. Kreditanstalt	4.5	6.5	6.0	8.0	25.0	6.5
6. Bankgesellschaft	7.0	7.5	5.5	3.5	23.5	6.5
7. iemens - Albis	6.0	5.5	7.0	7.5	26.0	4.5
8. Zürich / Vita	2.5	5.5	6.0	7.5	21.5	5.0
9. British Airways	5.0	6.5	7.0	2.5	21.0	5.0
10. Finnair	8.5	3.5	3.5	2.0	17.5	3.5
11. Swissair Zürich	3.0	3.5	3.0	4.5	14.0	2.0
12. Swissair Geneva	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

**Brett 3**

1. R. Caretti	9.0	43.25
2. Wimmer	8.0	41.00
3. CH. Drechsler	7.5	33.00
4. S. Neff	7.5	32.50
5. S. Richmann	7.0	32.75
6. A. Trümpler	6.0	24.00
7. HP. Conrad	6.0	22.50
8. Ch. Nydegger	5.5	22.50
9. U. Rimann	4.0	16.50
10. H. Iseli	3.0	13.00
11. J. Saviala	2.5	5.00
12. J. Ares	0.0	0.00

Brett 4

1. A. Höbaus	9.0	41.50
2. Ph. Roth	9.0	40.75
3. G. Kradolfer	8.0	37.00
4. K. Hunkeler	7.5	33.75
5. M. Kull	7.5	32.25
6. H. Baumann	-7.0	27.75
7. G. Ruchti	5.5	19.0
8. Z. Rakazovic	4.5	12.25
9. S. Pelikan	3.5	10.75
10. S. Pierce	2.5	8.0
11. J. Sirenus	2.0	2.5
12. M. Iseli	0.0	0.00

Der Spielleiter
Martin Bissig

Brett 1

1. S. Georges	9.5	45.75
2. K. Salonen	8.5	41.0
3. W. König	7.5	33.0
4. D. Vucenovic	7.0	29.0
5. L. Karrer	6.5	28.25
6. A. Mienert	6.0	27.50
7. E. Dell'Ambrogio	6.0	24.5
8. A. Jackson	5.0	21.00
9. H. Däppen	4.5	17.50
10. S. Werder	3.0	7.00
11. H. Vivian	2.5	8.50
12. V. Crnojcovic	0.0	0.00

Brett 2

1. A. Hirzel	7.5	37.75
2. M. Ofner	7.5	36.25
3. J. Gast	7.5	33.25
4. R. Mosser	7.0	33.00
5. J. Quinn	6.5	33.25
6. T. Heldner	6.5	32.75
7. W. Bauer	5.5	26.25
8. L. Mella	5.5	25.75
9. S. Lapp	5.5	22.25
10. P. Baur	3.5	14.25
11. K. Salminen	3.5	14.25
12. E. Lagrange	0.0	0.0

Inserieren im

ZÜRCHER FIRMENSPORT?

Tel. 01 811 16 30

gibt Auskunft.